

## Gründungsmitglieder der Projektgruppe

Dr. Elizabeth Gilbert  
*Englisches Seminar II*

Prof. Dr. Andrea Gutenberg  
*Englisches Seminar I*

Dr. Dennis Christian Hövel  
*Department Heilpädagogik und Rehabilitation*

OStR Nicole M.H. Lücke  
*Institut für Niederlandistik*

Jun.-Prof. Dr. Aline Willems  
*Didaktik der modernen Fremdsprachen*

Niemand weiß, was er kann,  
bis er es probiert hat.

Publilius Syrus

## Die Workshopreihe

In dieser Reihe ermöglichen und verschaffen sich Lehrende der Universität zu Köln Einblicke in die unterschiedlichen Fachbereiche, die für sie im Kontext der Gestaltung von Lehre und Forschung in der Inklusion relevant sind.

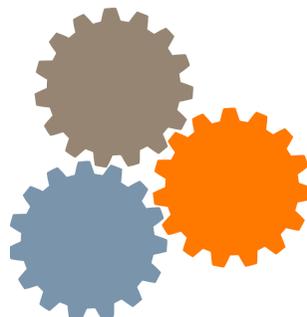
Die Relevanz und offene Fragen der Fachbereiche im Kontext von Inklusion werden thematisiert, verglichen, spezifische Leitbegriffe werden vorgestellt und diskutiert.

Den Anstoß zu dieser Reihe gibt die Projektgruppe um Jun.-Prof.' Dr.' Aline Willems, die sich beim Workshop *Fachdidaktik inklusiv* der Kooperationsinitiative für Didaktik in der Inklusion gegründet hat.

Die Teilnahme am Workshop wird bescheinigt. Die weiteren Angebote der Workshopreihe werden zeitnah bekannt gegeben.

Sollten Sie Interesse daran haben, ebenfalls ein Angebot in dieser Reihe zu stellen, Fragen oder Anregungen haben, melden Sie sich gerne.

Ansprechpartnerin:  
Svenja Jaster  
Kordinatorin  
Kooperationsinitiative  
für Didaktik in der  
Inklusion  
svenja.jaster@uni-  
koeln.de  
0221- 470 8606



## WORKSHOPREIHE DIE BLACKBOX ERHELLEN EXPERTINNENGRUPPEN IM DIALOG

Thema: Denken & Lernen

*Differenzierungs- und  
Fördermöglichkeiten im  
Fremdsprachenunterricht I  
&  
Entwicklung mathematischen und  
naturwissenschaftlichen Denkens*

Freitag, 04. März 2016

9:00h – 16:00h

Zentrum für LehrerInnenbildung  
Seminarraum, Untergeschoss  
Immermannstr. 49

Anmeldung bitte an:

Jun.-Prof. Dr. Aline Willems  
Didaktik der modernen Fremdsprachen  
Weyertal 137  
50931 Köln  
Tel.: +49 (0) 221- 470 3191  
Mail: a.willems@uni-koeln.de

## Projektidee

Heil- und Förderpädagog\*innen sind heute Teil vieler Lehrkollegien an Regelschulen. Zu ihren Hauptaufgaben gehört es, Schüler\*innen zu diagnostizieren und auf der Grundlage der Diagnose Förderpläne zu erstellen.

Anschließend fällt es auch in den Aufgabenbereich der Fachlehrer\*innen, die jeweiligen Schüler\*innen bei der Umsetzung der Förderpläne zu unterstützen und den Lernfortschritt in Kooperation mit den Förderpädagog\*innen zu testen und zu dokumentieren.

Bei diesen Arbeitsprozessen sind für viele Förderpädagog\*innen die fachspezifischen Differenzierungsmöglichkeiten und für Fachlehrkräfte die förderpädagogischen Grundlagen der Diagnose eine Black Box. Im ungünstigsten Fall könnte die Fachlehrkraft demnach im Unterricht Wege der Differenzierung wählen, die den/die betroffene/n Schüler\*in nicht adäquat unterstützen.

Ziel dieser Workshopreihe ist es nun, beide Gruppen miteinander ins Gespräch zu bringen und die Black Boxes zu erhellen. Dazu starten wir zunächst intern auf der Ebene der Universität zu Köln.

Die Workshopreihe soll fortgeführt werden und entsprechend der Bedarfe Expert\*innen aus den verschiedenen Fachbereichen eingeladen werden.

## Programm

9:00h – 9:30h

### Meet and Greet

*Eintreffen & informelles Kennenlernen bei  
Heißgetränken und Keksen*

9.30 – 12:30h

### Phase I: interaktiver Input

Dr. Dennis Christian Hövel  
Department Heilpädagogik und Rehabilitation

- 1) *Die Kognitive Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Störungsbilder AD(H)S, LRS und Dyskalkulie und*
- 2) *Die Funktionsbereiche des Arbeitsgedächtnisses*  
mit Kaffeepause/n nach Bedarf

12:30 – 13:30h

### Mittagspause

13:30h – 15:00h

### Phase II: gemeinsame Arbeit

*an fachdidaktischen Fragestellungen, die den  
Input aus Phase I berücksichtigen*

- **Fremdsprachendidaktik** unter der Leitung von Jun.-Prof.' Dr.' Aline Willems
- **Mathematikdidaktik und Didaktik der Naturwissenschaften** unter der Leitung von Prof.' Dr.' Inge Schwank

15:00h – 16:00h

### Phase III: Vorstellung der Ergebnisse & Zukunftswünsche

## Konzeption des Workshops

In einer ersten Phase wird Dr. Dennis Hövel (Heil- und Förderpädagoge) uns als Fremdsprachendidaktiker\*innen und Didaktiker\*innen der Naturwissenschaften und Mathematik in entspannter, interaktiver Weise Einblicke in die Störungsbilder Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitäts-Störung (AD(H)S), Lese-Rechtschreib-Störung (LRS) und Dyskalkulie unter dem Fokus des Ablaufs der kognitiven Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ermöglichen. Im Anschluss wird er uns in die Funktionsbereiche des Arbeitsgedächtnisses einführen. Dabei wird ein Schwerpunkt auf der sozial-kognitiven Informationsverarbeitung und den Störungsbildern Aggression und Angst liegen.

Nach einer erholsamen Mittagspause gilt es, den morgendlichen Input mit unserem eigenen Wissen zu verknüpfen und uns spezifischen Fragestellungen der Fachdidaktiken.

Schließlich wollen wir uns genügend Raum bieten, die erarbeiteten Vorschläge miteinander zu diskutieren und dabei sowohl fachspezifische als auch förderpädagogische Perspektiven einzunehmen.

Zum Abschluss des Tages sind wir gespannt zu erfahren, welche Fragestellungen die Teilnehmer\*innen des Workshops in Bezug auf Differenzierungsmöglichkeiten weiter beschäftigen.